

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **35/36 (1900)**

Heft 13

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer &amp; Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expédition  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Bd XXXV.

ZÜRICH, den 31. März 1900.

N<sup>o</sup> 13.

## Fabrik für Eisenkonstruktionen

Technisches Bureau

Zeichnungen, statische Berechnungen und Kostenvoranschläge gratis.

Schäppi &amp; Schweizer, Zürich-Albisrieden.

Telephone 2542.

Eiserne Façaden  
mit Rolladen.  
Dächer-Hallen.  
Veranden.  
Treppen, Balkone.  
Pferdestall-Einr.

## Avis de concours.

La Municipalité de Lausanne (Direction des Travaux) met au concours la fourniture et l'installation des réseaux de câbles souterrains destinés à la distribution de l'énergie électrique dans la ville.

Pour prendre renseignements et connaissance du cahier des charges, s'adresser au Bureau des Services Industriels, rue Madeleine 3.

Les soumissions devront être adressées sous pli fermé avec la mention: „Câbles, services électriques“ à la Direction soussignée où elles seront reçues jusqu'au samedi 7 avril 1900 à 4 heures après-midi, pour être immédiatement ouvertes en présence des intéressés.

Lausanne, le 21 mars 1900.

Direction des Travaux.



## Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Holzplasterungen  
Stallböden

Antieilolthböden, öl- und säure-  
fest, für Fabriken, Maschinen-  
räume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau  
Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur  
Abdeckung von Gewölben, Fun-  
damenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

Holzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger &amp; Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.

## la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

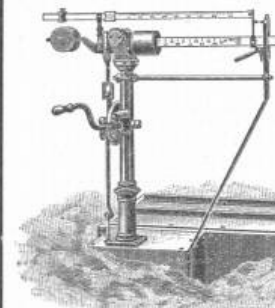
Cementfabrik

Fleiner &amp; Cie., Aarau.

Baugeschäft und Ingenieurbureau

P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.

## J. Ammann & Wild



Gaswerke Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Konstanz u. s. w.

Waagenfabrik  
Ermatingen und St. Gallen.

Waagen in allen  
Konstruktionen,  
von 1 Kg. bis 50,000 Kg.  
Tragkraft.

Lieferanten für Eidg. Post und  
Zoll, Direktion der Eidg. Bauten,  
Eidg. Konstr.-Werkstätte  
N. O. B., V. S. B., Rhät. B.,

In 10 Monaten 180,000 Stück verkauft!

## Patent-Mauerdübel

aus Eisen und Hartholz  
Einfachste und dauerhafteste Befestigung von Thürfutter,  
Fussleisten etc. etc. am Mauerwerk. — Prospekt gratis.  
Tüchtige Vertreter gesucht.

E. J. Schürmann, Münster i./W.

## Elektrotechniker gesucht.

Es wird zu baldigem Eintritt in ein sich noch im Bau befindendes  
Elektrizitätswerk einer schweiz. Stadt **gesucht**: Ein tüchtiger, theoretisch  
und praktisch durchgebildeter **Elektrotechniker** als Assistent des  
Direktors. Bei zufriedenstellenden Leistungen gut salarierter, dauernder  
Posten. Anmeldungen mit beiliegenden Zeugniscopien, Angabe von Re-  
ferenzen, Gehaltsansprüchen und des Antrittstermins sind zu richten sub  
Chiffre Z T 1000 an die Annoncen-Expédition von

Rudolf Mosse in Zürich.

## Carbolineum

braun, eigener Fabrikation — mit Garantie für höchsten Gehalt an **anti-  
septischen** Substanzen — offerieren billigst

R. Dietrich &amp; Cie., Zürich.

# Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber folgende Arbeiten wird Konkurrenz eröffnet:

## Strafanstalt Regensdorf.

Eiserne Treppen in den Zellenflügeln.  
Gitter für das Parterre des Verwaltungsfügels.  
Glaserarbeiten für den Hauptbau und das Weiberhaus.  
Beschlüge für die Zellenfenster.  
Verglasen der eisernen Fenster.

## Neu Rheinau.

Glaserarbeiten.  
Liefere von Fensterbeschlägen.  
Erstellen der Abtritt-, Bad-, Spühl- und Wascheinrichtungen.  
Näheres siehe Amtsblatt vom 23. und 30. März 1900.  
Zürich, den 22. März 1900.

Für die kant. Baudirektion:  
**P. Spinner,**  
Adjunkt des Kantonsbaumeisters.

# Ingenieur-Stelle.

Die Stelle eines Ingenieurs II. Kl. auf der Hydrometrischen Abteilung des eidg. Oberbauinspektorates in Bern mit einer Jahresbesoldung von Fr. 4000—5000 wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Reflektanten, welche sich über gründliche technische Bildung und Kenntnis zweier Sprachen ausweisen können, wollen ihre Anmeldung bis 1. Mai nächsthin an die obgenannte Verwaltungsabteilung richten.

Bern, den 19. März 1900.

Eidg. Departement des Innern.

## Westschweizerisches Technikum in Biel.

### Fachschulen:

1. Die Uhrenmacherschule mit Specialabteilungen für Rhabilleure und Remonteure;
2. Die Schule für Elektrotechniker, Maschinentechniker, Monteure und Klein- und Feinmechaniker;
3. Die kunstgewerblich-bautechnische Schule, inkl. Gravier- und Ciselier-Abteilung;
4. Die Verkehrsschule, umfassend die Eisenbahn-, Post-, Telegraphen- und Zollschule.

Der Unterricht wird in deutscher und französischer Sprache erteilt und berücksichtigt sowohl die theoretische als die praktische Ausbildung der Schüler.

Zum Eintritt ist das zurückgelegte 15. Altersjahr erforderlich. Für die Unterbringung der Schüler in guten Familien sowohl deutscher als französischer Zunge ist gesorgt.

Das diesjährige Sommersemester beginnt am 25. April. Aufnahmeprüfung am 23. April morgens 8 Uhr im Technikumsgebäude am Rosinsplatz. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direktion zu richten, bei welcher auch das Schulprogramm pro 1900, welches nebst Lehrplan und zudienenden Erläuterungen alle nötige Auskunft enthält, unentgeltlich bezogen werden kann.

Biel, den 6. März 1900.

Der Präsident der Aufsichtskommission:  
**J. Hofmann-Moll.**

## Zu verkaufen:

Wegen Umänderung der Heizungs- und Motorenanlage haben wir sofort abzugeben: Einen

## Dampfkessel

auf 6 Atmosphären Druck berechnet, von Gebrüder Sulzer erstellt und sehr gut erhalten.

Uhrenfabrik von J. Rauschenbach in Schaffhausen.

# Keyser & Cie, Zürich.

Best assortiertes Lager in

Triebriemen jeder Art.

Kautschuk-Verpackungen für Dampf und Wasser.

Kautschuk-Spiral-Saugschläuche für Pumpen.

Beste englische Wasserhosen und Strümpfe.

Wasserdichte Mineur-Anzüge etc. etc.

## Allgemeiner Konsumverein in Basel. Stelle-Ausschreibung.

Wir suchen einen theoretisch gebildeten und praktisch erfahrenen

## Bautechniker

mit einem Gehalt von Fr. 3000 bis Fr. 5000. Bewerber wollen ihre Anmeldungen schriftlich, begleitet von Zeugnissen über die theoretische Ausbildung und bisherige praktische Bethätigung, bis zum 7. April 1900 an die Verwaltung Birsigstrasse Nr. 14 einreichen, woselbst auch die Dienstordnung bezogen werden kann.

## Vertrauensstelle.

Eine grosse schweizerische Maschinenfabrik sucht zu baldigem Eintritt einen

## Chef für das Einkaufsbureau.

Bewerber müssen die deutsche und französische Sprache in Wort und Schrift beherrschen, Warenkenntnisse besitzen und an absolut selbständiges Arbeiten gewöhnt sein. Es kann nur eine erste Kraft berücksichtigt werden. Offerten mit Angabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen sind sub Chiffre Z P 2191 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Zürich zu richten.

## Bauausschreibung für die Wasserversorgung der Stadt Winterthur.

Bau eines Reservoirs von ca. 6000 m<sup>3</sup> Raumgehalt.

Pläne, Vorausmass und Bauvorschriften sind auf dem technischen Bureau des Wasserwerkes aufgelegt, wo auch jede nötige Auskunft erteilt wird. Eingaben sind spätestens bis 7. April, abends, verschlossen mit der Aufschrift „Reservoirbaute“ der Direktion des Wasserwerkes einzusenden.

Es werden nur Offerten von anerkannt durchaus soliden, erfahrenen und leistungsfähigen Unternehmern, welche solche Anlagen schon selbst entworfen und ausgeführt haben und diesbezügliche Referenzen beibringen können, berücksichtigt.

Winterthur, den 22. März 1900.

Die Verwaltung des Wasserwerkes.

Energischer, tüchtiger

## Maschinentechniker

mit Erfahrungen im allgemeinen Maschinen- und Mühlenbau, sowie mit guten Kenntnissen der Giesserei, sucht auf Anfang April oder später Lebensstellung. Bewerber ist flotter Konstrukteur und gewandt im Disponieren und hat schon selbständig grösseren Betrieb geleitet. Prima Referenzen stehen zu Diensten. Gef. Offerten sub Chiffre Z S 2093 befördert

**Rudolf Mosse, Zürich.**

# Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber die Erstellung der Heizanlagen in den Neubauten der Wackerlingstiftung in Uetikon wird Konkurrenz eröffnet. Näheres siehe Amtsblatt vom 20. und 27. März 1900. Zürich, den 19. März 1900.

Für die kant. Baudirektion:

**P. Spinner,** Adjunkt d. Kantonsbaumeisters.

## Für Geometer.

Für die Durchführung einer Güterzusammenlegung von ca. 250 ha Flächeninhalt wird ein

## tüchtiger Geometer gesucht.

Das Pflichtenheft kann von der unterfertigten Amtsstelle bezogen werden, an welche die Uebernahmsofferten bis zum 7. April l. Jahres einzureichen sind.

Grabs, Kt. St. Gallen, den 28. März 1900.

Der Gemeinderat.

**Alb. Waeckerlin** & Co. *Mechanische Werkstätte-Waagenfabrik*



Höchste Auszeichnung in Genf  
in der Waagenbranche.

Schaffhausen.

**THONWERK BIEBRICH, A.-G.**

**Biebrich** a/Rhein  
vereinigt mit

**Chamottefabriken C. Kulmiz in Saarau-Schlesien**

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengessereien, sowie für Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

**feuerfesten und säurebeständigen Produkte**

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

**Emil Schwyzer & Co., Zürich**

(vormals M. Cosulich-Sitterding.)

**Panzerkassen. Geldschränke.**

Fabrik in Albisrieden.

Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstr. 46, Zürich und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.

Telegramm-Adresse: Schweizerkassen Zürich.

Brief-Adresse: Emil Schwyzer & Co., Zürich. — Telephon Nr. 961, Zürich.

**Das technische Bureau**

von

**W. Hübscher-Alioth, Solothurn (Schweiz)**

liefert Pläne zu Bauten für Industriezwecke aller Art, unter anderem Parterre-Bauten für Färbereien, Bleichereien etc., ohne jegliches Tropfen.

Beste Referenzen.

**Für Architekten, Baumeister und Konstrukteure.**

Grosses, gut assortiertes Lager in



**I-Eisen in den deutschen Normalprofilen**

8, 10, 12, 13, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40 in Längen bis 14 Meter.

Monatliche Lagerlisten.

**Julius Schoch & Cie.,**  
Schwarzhorn Zürich.

**Ruppert, Singer & Cie, Zürich.**

Wir unterhalten sehr grosses Lager und liefern vorteilhaft:

Fensterglas einfach und Halbdoppel.

Spiegelglas feinste Qualität, zu Schaufenstern.

Spiegelglas feinste Qualität, nur 4—5 mm dick, zu Villenfenstern als Specialität.

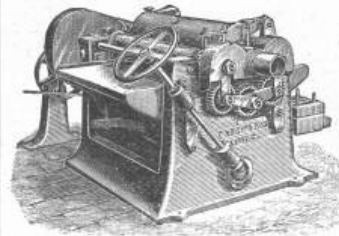
Spiegelglas feinste Qualität, belegt, glatt u. mit Facetten. Specialität: vorzüglicher Belag, kunstvoll ausgeführte Facetten in allen Zeichnungen.

Rohglas, 6 mm, 7 mm, 8 mm; stets grosser Vorrat.

Bodenplatten aus Glas, vorrätig und werden auf Mass geliefert.

Diamantglas, Dessingläser, Mattglas, Cathedralglas, farbige Gläser.

**KIRCHNER & Co.,**  
Leipzig-Sellerhausen.



Grösste Specialfabrik von Sägwerkmaschinen

und Holzbearbeitungsmaschinen

Über 60 000 Maschinen geliefert.

62 höchste Auszeichnungen.

Filiale:

Zürich, Bahnhofstrasse 89,

Ing. Rob. Kirchner.

TELEPHON 3866.

**Arthur Koppel, Zürich I, Poststr. Nr. 5.**

Transportanlagen für Fabriken und alle Industrien. Wagenbau.

Elektrische Schmalspurbahnen.

Material für Bauunternehmer.

Patent-Rollenachslager, 50 % Zugkraft ersparend.

Man verlange Anstellungen und Kataloge.

**J. Rukstuhl, Basel.**

**Warmwasser-, Niederdruck-Dampf-Heizungen.**

Prompte Lieferung. — Garantie.

Grosses Lager sämtlicher Bestandteile. Prima Referenzen.

Vertreter:

In Olten: E. Lommel, Ing., Schöngrund, Olten.

In Zürich: Geo. F. Ramel, Ing., Nordstr. 37, Zürich.

**Bureau technique J. Travelletti, ingénieur**

Rue du Rhône 37 — SION — (Valais).

Etudes et construction de chemins de fer de montagne et tramways, routes, canalisations, forces motrices, mines, installations industrielles, etc.

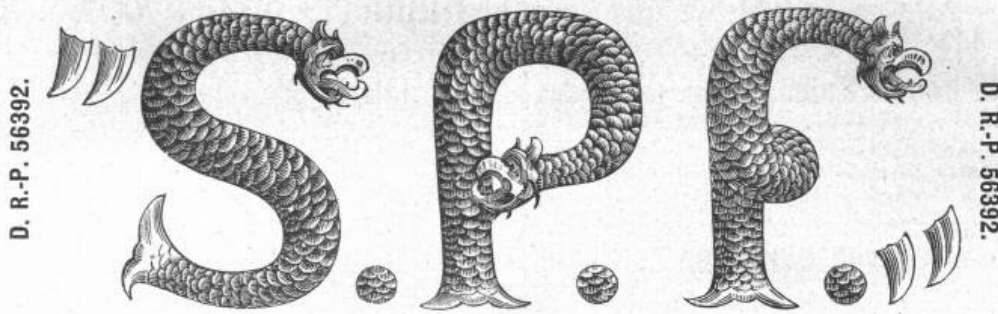
Ein Waggon alte

**Eisenbahnschienen,**

(Normal) in Stäben von ca. 7 Meter Länge, billig zu verkaufen. Reflektanten wollen sich melden unter Chiffre Z R 2192 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich.

**Erste Schweiz. MOSAIKPLATTEN-FABRIK**

**Huldreich Graf**  
WINTERTHUR  
empfiehlt ihr Fabrikat als:  
**MOSAIKPLATTEN**  
für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen billigeren bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche.  
Zeichnungen und Preiscurants zu Diensten.



D. R.-P. 56392.

D. R.-P. 56392.

## Schuppenpanzerfarben — Schuppenpanzer-Deckfarben

Ozonisierter Leinölfirnis, D. R.-P. 56392

## Schuppenpanzer-Lackfarben — Schuppenpanzer-Eisenkitt

in unerreichter, stets tadelloser Beschaffenheit.

Anerkannt beste Rostschutzfarben der Welt.

Für Holz- und Maueranstriche als desinficierbare, abwaschbare Farben mit grossem Erfolg angewendet.

In der verhältnismässig kurzen Zeit der Einführung wurden über

**2 Millionen kg**

Schuppenpanzerfarben für etwa

**30 Million. qm**

Anstrichfläche verwendet,

Nach 10-jährigen praktischen Erfahrungen, unter den schwierigsten Verhältnissen, auch in heissen wie in kalten Klimaten bei den bedeutendsten Bahn- und Bauverwaltungen des In- und Auslandes erprobt, durch glänzende Bewährungszeugnisse hoher Behörden, bedeutender industrieller Werke, technischer Autoritäten u. s. w., u. s. w. ausgezeichnet.

Der durchschlagende Erfolg, den wir durch Einführung unserer **Schuppenpanzerfarben** erzielten, hat gewisse — „augenscheinlich zu einem Syndikat gegen uns vereinigte“ — Konkurrenzfirmen zu Angriffen und wider besseres Wissen erhobenen Verdächtigungen veranlasst, die lediglich einem masslosen Konkurrenz-Neid entspringen und sich nicht nur durch ihre Form, sondern auch neuerdings durch die ganze Art und Weise der Verbreitung kennzeichnen und richten, so dass wir an dieser Stelle darauf einzugehen keine Veranlassung haben. („Auf besonderes Ansuchen sind wir natürlich gern bereit, den hochverehrlichen Interessenten jede gewünschte Auskunft und Aufklärung zu geben.“)

Wir warnen vor Nachahmungen irgend welchen Ursprungs, bitten bei Verwendung von **Schuppenpanzerfarben** um strenge Ueberwachung des richtigen Bezuges derselben **aus unserer zur Herstellung und Vertrieb**

**gesetzlich allein berechtigten Fabrik.**

die sich auf über

**5000**

eiserne

**Brücken,**

**Hunderte**

von Bahnhöfen, Wellblechbaracken u. s. w., **Tausende** von Gasometern, Kandelabern, Laternen, Gittern u. s. w. verteilen.

**Uebernahme** der Ausführung von Anstrich-Arbeiten mit ausgedehntester Haftung zu angemessenen Preisen bei tadelloser Ausführung, worüber zahlreiche Anerkennungen vorliegen.

# Dr. Graf & Comp., Berlin O. 34.

Zweigstellen: **Wien VI/I** und **Brüssel — Centre.**

Königliche Rumänische Hoflieferanten.

NB. Ausführliche Prospekte, Gebrauchsanweisungen, Zusammenstellung von Attesten auf Wunsch postfrei.

⊗ Generalvertreter für die Schweiz: **Heinrich Kreuzer, Ingenieur, Winterthur.** ⊗